



# Sammlung Theaterzettel

## Die Hugenotten

**Rossi, Gaetano**

**1867-11-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



*F 122*  
Nr. 21. Mittwoch, den 6. November 1867.

# Scene und Duett

aus dem dritten Akte der

## „Hugenotten.“

Große Oper von Meyerbeer.

Valentine  
Marcel

Fräul. Reiser.  
Herr Birfinger (als Gast.)

Hierauf:

# <sup>2</sup>/<sub>3</sub> Die berühmte Widerspänstige. *W*

Kunstspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare, bearbeitet von Deinhardstein.

|                                    |                  |
|------------------------------------|------------------|
| Baptista, ein Edelmann in Padua    | Herr Werner.     |
| Catharina                          | Frau Jacobi.     |
| Bianca } seine Töchter             | Fräul. Kläger.   |
| Vincentio, ein Edelmann aus Pisa   | Herr Jacobi.     |
| Lucentio, sein Sohn                | Herr Kiedelshen. |
| Petruchio, ein Edelmann aus Verona | Herr Köstle.     |
| Gremio                             | Herr Bauer.      |
| Hortensio } Bianca's Freier        | Herr Eichrodt.   |
| Tranio, Lucentio's Diener          | Herr Mejo.       |
| Grumio } Petruchio's Diener        | Herr Pichler.    |
| Curtis                             | Herr Kocke.      |
| Bromio                             | Herr Mödlinger.  |
| Ein Schneider                      | Herr Zanson.     |
| Bediente des Baptista.             |                  |

Die Handlung spielt abwechselnd in Padua und in dem Landhause des Petruchio.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

### Eisenbahnfahrten:

|              |    |  |
|--------------|----|--|
| Abends 9 Uhr | —  | Minuten von Mannheim nach Ludwigshafen. *) |
| " 9 "        | 15 | " " Ludwigshafen " Speyer und Neustadt. *) |
| " 9 "        | 45 | " " Ludwigshafen " Frankenthal. Worms *)   |
| " 10 "       | 10 | " " Mannheim " Heidelberg.                 |
| Nachts 12 "  | 55 | " " " " Heidelberg.                        |

\*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung. Im Anschluß hieran Fahrgelegenheit an den Badischen Bahnhof, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café français, (vor welchem Lokale die Abfahrt stattfindet) und zum goldenen Stern Karten gelöst werden können.

Druck und Verlag von J. Schneider.